



Rundbrief

03.10.2014

Solidarische Landwirtschaft

Wahlbacherhof (Nafziger)
Familie Herzog-Grawitschky
Tel.: 06336/8390035
oder 0175/3481805
kontakt@wahlbacherhof.org
www.wahlbacherhof.org

Liebe Interessierte und Freunde
der Solidarischen Landwirtschaft Wahlbacherhof,

Der Herbst hält langsam Einzug und unser Projekt trägt schon Früchte!

Die erste Infoveranstaltung vor einer Woche war ein **großer Erfolg!** 120 Menschen sind gekommen um sich zu informieren. Es erreichen uns fast täglich Anrufe von Menschen die mitmachen möchten bei der Solidarischen Landwirtschaft Wahlbacherhof. Über 70 Interessierte erhalten diesen Rundbrief.

Das alles motiviert uns noch mehr und wir sind schon sehr gespannt auf die zweite Infoveranstaltung am 17. Oktober. Bis dahin heißt es weiterhin: **Mitmacher finden!**

Wir haben neue Handzettel, Plakate und ein Banner drucken lassen. Am Sonntag waren wir mit einem Stand auf dem Wintringer-Hoffest in Kleinblittersdorf. Am 11. Oktober werden wir auf dem Landmarkt in Homburg vertreten sein.

Nun brauchen wir euch: Wer hat Lust Handzettel zu verteilen und DinA4 Plakate auf zu hängen (Bäckereien, Kindergärten, Arztpraxen...)? Einfach eine Mail mit Adresse senden, dann schicken wir euch Etwas zu.

Verteilerstellen: Wir haben die Möglichkeit eine Verteilerstelle im Biosupermarkt in Blieskastel und bei Gudrun Herzog in Hassel ein zu richten. Die Bäckerei König in St. Ingbert ist im Gespräch. Es gibt außerdem die Idee in der Waldorfschule in Bexbach einen Verteilerraum einzurichten.

Auch hier brauchen wir eure Hilfe: Wer kann einen Verteilerraum zur Verfügung stellen oder findet Einen?

Wir brauchen noch Verteilstellen in Pirmasens, Zweibrücken, Petersberg, Homburg und evtl. im Mandelbachtal. Ein Verteilerraum kann ein Keller, ein kühler Nebenraum, eine Garage o.ä. sein.

So geht es weiter: Nach der Infoveranstaltung am 17. Oktober wird es einen weiteren Rundbrief geben, mit einem Termin für eine Versammlung, in der weitere Details und Fragen geklärt werden sollen.

Zu guter Letzt: Wichtig für den Erfolg des Projekts ist die Kommunikation und das gegenseitige Vertrauen! Wir freuen uns sehr über Anregungen, Feedback und konstruktive Kritik. Bei offenen Fragen oder Redebedarf stehen wir wenn möglich jederzeit zur Verfügung (natürlich freuen auch wir uns über den freien Sonntag). Ob telefonisch, per email oder von Angesicht zu Angesicht. Auf dem Hof ist jeder immer herzlich willkommen!

Die Neuigkeiten vom Hof: Neben der ganzen Planung für unser großes Projekt „Solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof“ fallen nun die Herbstarbeiten auf dem Hof an. Die ganze Pracht der Feldfrüchte wird nun nach und nach eingelagert. Das Ackergold (17 verschiedene Kartoffelsorten) ist aus dem Boden gehoben und im Kartoffelkeller. Zwiebeln, Kohl, Sellerie, Möhren, Pastinaken und weitere Gemüsesorten werden für die Wintermonate eingelagert. Die Äpfel und Birnen schmecken jetzt am besten und schon bald beginnt die große Streuobstlese für unseren Apfelsaft. Die leuchtenden Kürbisse verlassen das Feld und die Äcker werden umgepflügt. Ab der nächsten Woche beginnt bei uns die Saatzeit. Roggen, Weizen und Dinkel in den Boden. Für unsere Mutterkuhherde haben wir uns drei schöne zweijährige Rinder beim Biolandwirt Achim Ruf aus Mörsbach ausgesucht, die bald mit den Anderen auf der Weide leben dürfen, bevor die Herde zum Winter in den Stall geht.

Wir freuen uns auf euch!

Genießt den bunten Glanz der ersten Herbsttage

Marc und Marlene

*„Der eine wartet,
dass die Zeit sich wandelt.
Der andere packt sie kräftig an und handelt.“*

J. W. Goethe

Wer zukünftig keinen Rundbrief mehr erhalten möchte kann ihn jederzeit per email kündigen.